



WELTNACHT

Weltnacht – Künstlerinnen aus Westfalen und weltweit



Salsa Festival mit Konzert Las Karamba und mit DJ-Tanzparty

Gegründet in Barcelona bringt die Band Musikerinnen aus Venezuela, Kuba, Katalonien, Frankreich und Argentinien zusammen. Sie verleihen den traditionellen Stilen wie Son, Cha-Cha-Cha, Salsa und Timba mit Einflüssen aus Rap und urbaner Musik, kombiniert mit etwas Samba und Rumba, eine neue, äußerst kraftvolle und mitreißende musikalische Note.

■ **Sonntag, 22. November, 16 Uhr Konzert, 18 Uhr Salsa-Party, Kulturzentrum BÜZ Minden**

Malia & Band

Malia ist bekannt für ihre ausdrucksstarke Stimme. Mal wird die aus dem ostafrikanischen Malawi stammende Sängerin als die pure Verkörperung des coolen Neo-Souljazz, dann wieder als Erneuerin der Sangestradition der großen Jazz-Diven wie Billie Holiday oder Nina Simone genannt – aber ebenso als Musikerin, die traditionelle afrikanische Klänge neu belebt. Die Kosmopolitin bewegt sich in den Genres Soul, Blues und Jazz.

■ **Samstag, 28. November, 20 Uhr, Rudolf-Oetker-Halle**

Infos und Vorverkauf: welthaus.de/termine

Ernährung weltweit gerecht gestalten

Warum hungern Menschen, obwohl weltweit genügend Lebensmittel produziert werden? Weshalb geraten gerade Kleinbauernfamilien immer stärker unter Druck? Und wie kann Ernährung so gestaltet werden, dass sie sich stärker an den Bedürfnissen der Menschen orientiert?

Mit der Vortragsreihe »Ernährung weltweit gerecht gestalten« lädt das Welthaus Bielefeld dazu ein, diese Fragen gemeinsam mit Gästen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wissenschaft zu diskutieren. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke, persönliche Begegnungen und neue Perspektiven. Jede*r kann teilnehmen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Jeweils 19 Uhr, »Weltraum«, 1. Etage im Welthaus Bielefeld

■ **Freitag, 18.09.2026**

»Nachhaltige Landwirtschaft in den Anden Perus«, Referent: Hermann Herf
Aufaktveranstaltung. Musikalische Eröffnung: Murga Los Amaneceres

■ **Donnerstag, 15.10.2026 (online)**

Mexiko. Landkonflikte, Frauen und praktische Ansätze in Südmexiko.
Mit Partnerorganisation und Simultanübersetzung. Zoom (QR-Code)

■ **Donnerstag, 19.11.2026**

Südliches Afrika. Alte Sorten – neue Hoffnung: Suche und Weiterentwicklung für Ernährungssouveränität im Südlichen Afrika
Referentinnen: Gisela Feurle und Petra Aschoff

■ **Donnerstag, 17.12.2026**

Brasilien. Wer entscheidet über unser Essen?
Referent: Klaus Kortz

■ **Donnerstag, 21.01.2027**

Äthiopien. Ernährungssicherheit durch die Förderung von Bäuerinnen und ihre Gleichberechtigung bei Landrechten. Referent*innen: Dr. Karin Gaesing und Tamene Hailegiorgis Gutema

■ **Donnerstag, 18.02.2027**

Benin. Subsahara: Zukunftssicherung mit angepassten Anbaumethoden
Referentinnen: Angela Sarlette und Christel Dahlhoff-Hilbert

